

„Ein würdiger Abschluss“

PROJEKT / Premiere am Gymnasium Stockerau: Erstmals wird ein MTB-Rennen veranstaltet.

SCHULSPORT / Mountainbike. Die 14 Schüler/Innen der Wahlpflichtfachgruppe „Theorie des Sports und der Bewegungskultur“ schließen im Sommersemester 2002/03 dieses dreijährige „Theoriefach mit praktischen Elementen“ mit einem ganz besonderen Projekt ab: Unter der Leitung von Mag. Rüdiger Verwanger planen, organisieren und veranstalten die Schüler/Innen ein Mountainbike-Rennen.

Diese schulbezogene Veranstaltung wird am 7. April 2003 ab 14 Uhr auf der Marienhöhe stattfinden und ist für alle Schüler/Innen ab der 2. Klasse zugänglich. Abhängig von der Teilnehmerzahl absolvieren diese in vier Altersgruppen zwei bis fünf Runden einer ca. zwei Kilometer langen Strecke. Für die Schüler/Innen der Oberstufe soll's auch zwei „interessante“ Passagen geben...

Die Sicherheit der Schüler/Innen steht bei diesem Rennen an erster Stelle und daher besteht

absolute Helmpflicht. Eine sicherheitstechnische Überprüfung der Mountainbikes (Bremsen, Schaltung, Reifen, usw.) wird dringend empfohlen. Intersport Riegler Stockerau unterstützt die Veranstaltung mit Gratis-Sicherheitschecks der Bikes aller Teilnehmer. Ein Großteil der anfallenden Kosten für die Veranstaltung wird durch die Bank Austria Creditanstalt Stockerau/Korneuburg getragen.

Anrainer und Spaziergänger werden ob geringfügiger Lärmbelästigung und zeitweiliger Wegsperrungen um Verständnis gebeten. Die Siegerehrung ist für 17 Uhr im Festsaal des BG/BRG Stockerau anberaumt. Zusätzlich zu Pokalen, Medaillen und Urkunden wird unter sämtlichen Teilnehmer/Innen ein Mountainbike verlost.

Mag. Rüdiger Verwanger: „Eine Bereicherung des vielfältigen Sportangebots des BG/BRG Stockerau und ein würdiger Abschluss des Wahlpflichtfaches!“



Die U17 der SGU Stockerau hat im Meister Play-off eine knappe 2:3-Niederlage bei Favorit SG SVS/Sokoll/Telekom hinnehmen müssen. Am 23. März kommt's zum Retourmatch! Gegen Scheibbs hatten die Stockerauerinnen beim 3:0-Erfolg keine Probleme und halten nun bei zwei Siegen und einer Niederlage.



BRANDAKTUELL.

**ARGUS
RAUCHMELDER
SYSTEM.**

Der Lebensretter der reagiert, bevor es böses Erwachen gibt. Schlägt bei kleinsten Anzeichen von Brandrauch lautstark Alarm.

Der neue ARGUS Rauchmelder von Merten überzeugt nicht nur durch sein flaches Design, sondern auch durch seine intelligente Funkvernetzung auf 868 MHz.

Merten
Schalten Sie auf Zukunft

INFO! www.elektro-moerth.at
(0 29 53) 23 26 - 0
Kammersdorf-Laa/Thaya-Gänserndorf-Mistelbach-Wien 23-Wüllersdorf

Gib Rauch keine Chance

SICHERHEIT / Neuer optischer Rauchmelder hilft, Gefahr eines Erstickungstodes zu vermindern.

Die grausamen Unglücke der letzten Monate machen es deutlich: Rauch ist die Todesursache Nr. 1 bei Bränden. Und das gilt nicht nur für Tunnel, sondern auch für den privaten Wohnbereich. Um die Gefahren des Erstickungstodes dort zu verhindern, müssen die Menschen frühzeitig gewarnt werden. Am Besten gelingt dies mit den neuen optischen Rauchmeldern von Merten.

Es ist alarmierend: Rund 70 Prozent aller Brandtoten sind Opfer nächtlicher Brände. Nach offiziellen Schätzungen könnte durch den flächendeckenden Einsatz von Rauchmeldern die Zahl der Opfer und der Brandschäden jedoch halbiert werden. Für diese Art des vorbeugenden Brandschutzes sind vor allem hochwertige optische Rauchmelder geeignet.

Eines der wenigen Top-Geräte auf dem Markt ist der neue ARGUS Rauchmelder von Merten,

der ein VdS-Prüfzeichen für seine Zuverlässigkeit bei der Rauchdetektion erhalten hat. Er ist mit einer Batterie ausgestattet und damit unabhängig vom Stromnetz. Ein Höchstmaß an Sicherheit bietet der ARGUS über die Integration von bis zu 40 weiteren Rauchmeldern. Diese können nicht nur über eine Leitung miteinander verbunden werden, sondern alternativ über eine sichere Funkfrequenz. Meldet dann ein Rauchmelder Gefahr, wird das Signal an alle übrigen - auch in weit entfernten Räumen - weiter geleitet. Auch Altbauten werden so ohne großen Aufwand gesichert. Mit dem neuen flachen ARGUS-Design und den Farben aluminium, polarweiß und dunkelbrasil eignet sich der ARGUS Rauchmelder von Merten für jeden Wohnstil.

Weitere Informationen gibt es bei Red Zac MÖRTH unter (2953) 2326-0 oder per mail office@elektro-moerth.at Anzeige